

(Präsident.)

(A) die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen in den Jahren 1908 und 1909 betr.

**Präsident:** Schlußberatung ist abzuwarten. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 261.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 6, den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des Gesetzes über das Staatsschuldbuch betreffend, sowie über den Entwurf eines Nachtrages zur Geschäftsanweisung für den Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden.

**Präsident:** Hier gilt dasselbe.

(Nr. 262.) Druckstücke einer Petition des Gemeinderats zu Gelsenau und Genossen um Erbauung einer normalspurigen Eisenbahn Annaberg-Chemnitz über Schönfeld, Ehrenfriedersdorf, Gelsenau, Dittersdorf.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 263.) Die Zweite Kammer übersendet Druckstücke einer Petition des Gemeinderats zu Bschieren und Genossen um Erbauung einer elektrischen Straßenbahn von Laubegast über Kleinzschachwitz, Bschieren, Meußlitz nach Mügeln.

**Präsident:** Zu verteilen.

(B) (Nr. 264.) Desgleichen einer Petition der Hüttenamtswärter der staatlichen Hüttenwerke nebst Münze und des Blaufarbenwerks Oberschlema um Beförderung in Gruppe 48 der Befoldungsordnung.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 265.) Desgleichen einer Petition der Wagenmeister der Königl. Sächsischen Staatsbahnen um Erhöhung ihres Anfangs- und Endgehaltes usw.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 266.) Druckstücke einer Petition des Rates und der Stadtverordneten zu Kirchberg um Errichtung einer Amtshauptmannschaft in Kirchberg.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 267.) Desgleichen einer Petition des Alten Tierchutzvereins zu Dresden und Genossen um Aufhebung des § 6 der Verordnung vom 20. Dezember 1910, das Schlachten nach jüdischem Ritus (Schächten) betr.

**Präsident:** Zu verteilen.

(Nr. 268.) Petition des Vorsitzenden des Landwirtschaftlichen Vereins Robert Bauer in Wiedersberg i. B. um Erbauung einer vollspurigen, zweigleisigen Bahnverbindung zwischen Weischlitz und Feilich im Feilebachtale.

**Präsident:** Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung. Vorläufig an die zweite Deputation.

(Nr. 269.) Die Zentralstelle des Deutschen Städtetags in Berlin übersendet 1 Exemplar der Verhandlungen des III. Deutschen Städtetages am 11. und 12. September 1911 in Posen.

**Präsident:** Im Lesezimmer auszulegen.

(Nr. 270.) Petition der Frau Magdalena verw. Rostock geb. Lorenz in Suhra b. Reschwitz, eine Erbschaftssache betr.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 271.) Petition des Verbandes junger Drogisten Deutschlands, E. V., in Berlin um Einführung einer Giftprüfung für Drogisten im Königreich Sachsen.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(272.) Petition des Emil Müller und Genossen in Lausitz um Aufhebung der Hebammen-Umgehungsgebühren im Stadt- und Landbezirk Lausitz.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(273.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums vom 15. November 1911 bei Übersendung von drei Verordnungen, die Ergänzung und Abänderung des Gebührenverzeichnisses zum Kostengesetz vom 30. April 1906 betr., vom 12. und 22. März und 7. Juni 1910.

**Präsident:** An die erste Deputation.

(274.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 5, den Entwurf eines Gesetzes über die Versorgung der Hinterlassenen von Staatsdienern betr., und das Königl. Dekret Nr. 12, den Entwurf eines Gesetzes, die Versorgung der Hinterlassenen der evangelisch-lutherischen und evangelisch-reformierten Geistlichen sowie der Lehrer betr.

**Präsident:** Die Schlußberatung ist abzuwarten. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 275.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 8, den Bericht über die Verwaltung der Landes-Brandversicherungsanstalt in den Jahren 1908 und 1909 betr.

**Präsident:** Hier gilt dasselbe.

(Nr. 276.) Schreiben des Königl. Ministeriums des Innern vom 10. November 1911 bei Übersendung von 20 Abzügen des 34. Heftes der „Beschreibenden Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen“.

**Präsident:** Zu verlesen.

Sekretär Graf und Edler Herr zur Lippe-Biekerfeld-Weizenfeld (liest):

„Königlich Sächsisches  
Ministerium des Innern.  
58b IC.

Dresden, den 10. November 1911.

Dem Direktorium der Ersten Kammer der Ständeversammlung werden 20 Abzüge des 34. Heftes der  
2\*